

Menschen. Formen. Swisspearl.



SWISSPEARL

Garten
2024

Identität stärken. Fokus bewahren.

Seit der letzten Ausgabe des Gartenkatalogs hat sich bei uns einiges verändert. Im Zuge der Übernahme des führenden Faserzementherstellers, der Cembrit Holding A/S, durch die Swisspearl Group AG, zu der auch die ehemaligen Eternit Gesellschaften angehörten, werden alle beteiligten Unternehmen fortan unter der gemeinsamen, internationalen Dachmarke Swisspearl geführt. Der einheitliche Name soll die Identität und den Fokus unserer Marke weltweit nachhaltig stärken.

Was sich jedoch nicht geändert hat, ist unser Fokus auf hochwertige Produkte für Gebäudehüllen, den Innenausbau, Solar und den Garten. Unerschütterlich ist auch weiterhin unser Engagement für Qualität und Nachhaltigkeit – darauf können Sie sich verlassen.

Wir sind Swisspearl.

Formbarkeit & Festigkeit.

6

Gefässe

15

- | | |
|-------------|-----------------------|
| 16 Maia | 29 Sumo |
| 18 Hive | 30 Twista |
| 20 Kolonna | 31 Samurai |
| 21 Aladin | 32 Bonsai |
| 22 Kyoto | 33 Lausanne |
| 23 Osaka | 34 Biasca |
| 24 Sessanta | 35 Spindel |
| 25 Trenta | 36 Delta |
| 26 Alto | 38 Delta 25 |
| 27 Geisha | 39 Untersetzer |
| 28 Ronco | 40 Balconia |
| | 41 Balconia Reservoir |

Lebensraum

43

- | | |
|---------------|---------------|
| 44 Willy Guhl | 51 Dune |
| 46 Sponeck | 52 Cheers |
| 48 Trash Cube | 53 Ecal |
| 49 Birdy | 54 Hocuspocus |
| 50 Porto | 55 Die Bank |

Farben & Oberflächen

57

- 58 Natürlich schön
- 60 Custom Colors
- 61 Standard Colors
- 62 Innenanwendung

Pflege & Anwendung

65

- 66 Reinigung
- 69 Pflanzentipps

Menschen. Formen. Faserzement.

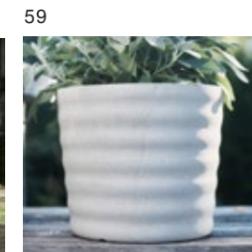
70

Endlos glücklich.

74

Kontakt

76



SWISSPEARL

Formbarkeit und Festigkeit.

Werkstoff Faserzement: Die perfekte Verbindung von Ästhetik und Funktionalität.

Schon seit Ende des 19. Jahrhunderts ist Faserzement, aufgrund seiner Formbarkeit im nassen und seiner aussergewöhnlichen Festigkeit im getrockneten Zustand, ein ausgezeichnetes Konstruktionsmaterial. Und darüber hinaus für Architekten, Design-Pioniere und Künstler nicht weniger als pure Inspiration.

Von Max Bill über Le Corbusier und Haefeli Moser Steiger bis hin zu Herzog & de Meuron, Rafael Viñoly, Otto Wagner und Morphosis – sie alle haben Faserzement als leere Leinwand für grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten genutzt.

Die Schönheit liegt in der Einfachheit.





Von Hand geformt, designed für die Ewigkeit.

Handarbeit und traditionelles Handwerk stehen im Zentrum unseres Schaffens. Wir fertigen Produkte, die nicht nur funktional sind, sondern auch eine tiefe Verbundenheit zur Handwerkskunst, zur Natur und zu guter Gestaltung vermitteln.

Wir glauben fest daran, dass die Schönheit eines Gegenstands in den Spuren der Hände und der Werkzeuge liegen, die ihm seine einzigartige Form verleihen. Daher fließt in jedes unserer Produkte – vom Mischverhältnis über den Zuschnitt, den Formvorgang, die Imprägnierung bis hin zum Aushärten – eine Menge handwerkliches Können, Herzblut und Geschick ein. Nur so können wir garantieren, dass jedes unserer Stücke eine einzigartige Geschichte erzählt.

Der rote Faden Ihrer individuell geformten Gartengeschichte.

Wir sind der Meinung, Beständigkeit ist der rote Faden, der sich durch individuell geformte Gartengeschichten zieht. So schaffen unsere Pflanzgefäße und Designobjekte mit ihren Eigenschaften wie Frostsicherheit, Langlebigkeit, Farb- und UV-Beständigkeit sowie Wetterfestigkeit und ihrer hohen Stabilität den optimalen Raum für bleibende Erinnerungen und das Leben im Freien. Hier darf sich die Natur in all ihrer Einzigartigkeit und Veränderungsfähigkeit zeigen – und dem roten Faden ihrer ganz persönlichen Gartengeschichte folgen.





Für Lebensräume.

Die Natur dient schon seit jeher als unerschöpfliche Quelle der Inspiration. Insbesondere für die Gestaltung von Lebensräumen – innen wie aussen. Bei Swisspearl verstehen wir die Bedeutung dieser Verbindung und schaffen mit unseren Gartengefäßen aus natürlichem Faserzement die ideale Basis für naturnahe Orte.

Dabei sind die Gefäße nicht nur ästhetisch ansprechend, sie ermöglichen mehr Raum für Biodiversität in Ihrem Garten. Für vielfältige und lebendig grüne Orte, in denen Pflanzen, Tiere und Insekten Platz finden, um sich zu entfalten. Gestalten Sie Ihre ganz persönliche Oase – sei es im Garten selbst oder auf Ihrer Terrasse – und erleben Sie die Schönheit, Kraft und Vielfalt der Natur hautnah.

Innen wie aussen.

Gefässe



Design by Michel Charlot

Maia tanzt mit ihrer Welle leicht aus der Reihe. Die verspielte Oberfläche gibt dem Gefäß einen lebhaften Ausdruck und schafft einen schönen Kontrast zu Gefässen mit glatter Oberfläche. Neu auch in drei unterschiedlichen Grössen erhältlich.

Ø 59 cm × H 50 cm

Ø 47.2 cm × H 40 cm

Ø 35.4 cm × H 30 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Maia





Design by Martin Mostböck

Von der Natur inspiriert – ein Pflanzgefäß, dessen gewellte Form an Bienenstöcke erinnert. Dank seines Volumens bietet Hive auch grossen Pflanzen genügend Raum, sich zu entfalten. Hive wird in Naturgrau und Anthrazit angeboten, kann aber auf Wunsch in allen RAL-Farben bestellt werden.

Ø 100.9 cm × H 88.3 cm

Ø 80 cm × H 70 cm

Ø 63.4 cm × H 55.5 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Hive

Design by Martin Mostböck

Inspiriert von der Antike entsteht mit Kolonna ein Klassiker von morgen. Die leichte, vertikale Welle frischt die Form des Kreises auf und setzt so spannende und doch harmonische Akzente. Ausgezeichnet mit dem „Good Design Award 2019“.

Ø 61 cm × H 50 cm

Ø 61 cm × H 60 cm

Ø 78 cm × H 70 cm

Naturgrau, Anthrazit

Custom Color



Kolonna

Design by Patrick Schöni

Aladin erfüllt Ihre ganz grossen Wünsche an ein Pflanzgefäss. Das zweiteilige Design mit abnehmbarem Ring vereinfacht das spätere Umtopfen. Ein Wasserüberlauf mit Wasserspeicher sorgt für eine lang anhaltende Wasserversorgung der Bepflanzung.

Ø 112 cm × H 59 cm

Ø 138 cm × H 73 cm

Ø 165 cm × H 87 cm

Anthrazit

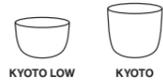
Custom Color



Aladin

Design by Michel Bruggmann

Eleganz in klassischem Design vereint – das ist das Pflanzgefäss Kyoto. Erhältlich in elf unterschiedlichen Größen setzt es Stauden, Sträucher und kleine Bäume gekonnt in Szene.



KYOTO LOW KYOTO

Kyoto Low	Kyoto
Ø 44 cm × H 36 cm	Ø 35 cm × H 36 cm
Ø 53 cm × H 40 cm	Ø 44 cm × H 45 cm
Ø 70 cm × H 45 cm	Ø 53 cm × H 55 cm
Ø 90 cm × H 50 cm	Ø 70 cm × H 54 cm
Ø 120 cm × H 65 cm	Ø 90 cm × H 70 cm
	Ø 120 cm × H 90 cm
	Naturgrau, Anthrazit ● ●
	Expression ● ● ● ● ● ● ● ●
	Natural ● ● ● ●
	Custom Color ●



Kyoto

Design by Michel Bruggmann

Kräftig, robust – und doch leicht und filigran. Das Osaka Pflanzgefäss mit seinen abgerundeten Ecken ist in zehn unterschiedlichen Größen erhältlich. Die Gefässe bieten Platz für kleine Kräuterbeete auf dem Balkon bis hin zu Blumenkompositionen im Garten.



OSAKA 106 OSAKA LOW OSAKA

Osaka	Osaka 106
L 35 cm × B 35 cm × H 36 cm	L 106 cm × B 36 cm × H 36 cm
L 44 cm × B 44 cm × H 45 cm	
L 53 cm × B 53 cm × H 55 cm	Osaka Low
L 70 cm × B 70 cm × H 54 cm	L 44 cm × B 44 cm × H 36 cm
L 90 cm × B 90 cm × H 70 cm	L 53 cm × B 53 cm × H 40 cm
	L 70 cm × B 70 cm × H 45 cm
	L 90 cm × B 90 cm × H 50 cm
Naturgrau, Anthrazit ● ●	
Expression ● ● ● ● ● ● ● ●	
Natural ● ● ● ●	
Custom Color ●	



Osaka

Design by Swisspearl

Mit einer Breite und Höhe von 66 cm stellt das Pflanzgefäß Sessanta von vorne betrachtet ein harmonisches Quadrat dar. Sessanta lässt sich optimal mit dem Pflanzgefäß Trenta kombinieren.

L 66 cm × B 33 cm × H 66 cm

Naturgrau, Anthrazit Custom Color 

Design by Swisspearl

Trenta, das schlanke Pendant zu Sessanta. Klassisch, quadratisch – so präsentiert sich das Pflanzgefäß. Vielseitig einsetzbar setzt es Pflanzen mit seiner schlichten Form gekonnt in Szene.

L 33 cm × B 33 cm × H 66 cm

Naturgrau, Anthrazit Custom Color 

Sessanta

Trenta

Design by Carmen Humbel and Thomas Geiger

Hoch, rund und sich konisch nach oben verbreiternd – so präsentiert sich das Pflanzgefäß Alto. Es ist das perfekte Gefäß für tiefwurzeln Pflanzen wie Rosen.

Ø 45/26 cm × H 75 cm

Naturgrau, Anthrazit

Custom Color



Alto

Design by Michel Bruggmann

Das hohe und schmale Design von Geisha mit zeitlosen, sanften Rundungen ist mit einer Höhe von 65 cm das ideale Gefäß für tiefwurzeln Pflanzen.

Ø 44 cm × H 65 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Geisha

Design by Savioz Fabrizzi Architectes

Mit der mediterranen Optik und weichen Form sorgt die Gefässreihe Ronco für eine stimmungsvolle Atmosphäre, ohne dabei aufdringlich zu wirken. Dank der sanften Bauchung bietet Ronco genügend Platz für grosse Wurzeln und ist somit das ideale Pflanzgefäss für grössere Pflanzen.

Ø 57,2 cm × H 44 cm

Ø 70,2 cm × H 54 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Ronco

Design by Sternform

Die bäuchig anmutende Form von Sumo bietet den Wurzeln besonders viel Platz.

Ø 49.2cm × H 40 cm

Ø 56.2 cm × H 50 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Sumo

Design by Martin Mostböck

Vorstellungskraft setzt Akzente. Ausgezeichnet mit dem „Red Dot Design Award“ verleiht das leicht in sich gedrehte Design von Twista spannende Blickfänge für die schönsten Terrassen und Innenräume.

L 60 cm × B 30 cm × H 60 cm

Naturgrau, Anthrazit

Custom Color



Twista

Design by Michel Bruggmann

Die schlanke und hohe Statur macht Samurai zum passenden Pflanzgefäß für tiefwurzelnde Pflanzen wie Rosen oder Rosmarin.

L 44 cm × B 44 cm × H 65 cm

Naturgrau, Anthrazit

Expression

Natural

Custom Color



Samurai

Design by Patrick Schöni

Bonsai ist ein im Durchmesser sehr grosses Pflanzgefäss und setzt mit seiner runden, flachen Form grosse Pflanzen und selbst kleinere Bäume elegant in Szene.

Ø 112 cm × H 40 cm

Ø 138 cm × H 50 cm

Ø 165 cm × H 60 cm

Anthrazit

Custom Color



Bonsai

Design by Swisspearl

Lausanne ist unsere flache, harmonisch runde Pflanzschale. Der breite Boden und die geringe Höhe sorgen für hohe Stabilität.

Ø 70 cm × H 23 cm

Ø 90 cm × H 30 cm

Naturgrau, Anthrazit

Custom Color



Lausanne

Design by Willy Guhl

Die Pflanzschale Biasca, auch Elefantenohr genannt, besticht durch ihre organisch angehauchte Form. Sie erhielt 1952 vom Schweizerischen Werkbund die Auszeichnung „Die gute Form“. Heute gehört sie zu den Schweizer Designklassikern.

Ø 93 cm × H 32 cm

Naturgrau

Custom Color



Biasca

Design by ZHdK
in Zusammenarbeit mit Willy Guhl

Die Spindel, auch als Diabolo bekannt, ist mit der sich in der Mitte verjüngenden Formgebung schlicht meisterhaft. So kommt sie nicht nur als ikonische Pflanzschale zum Einsatz, sondern auch als Skulptur im Innenbereich.

Ø 37 cm × H 60 cm

Ø 56 cm × H 92 cm

Naturgrau

Custom Color



Spindel

Design by Swisspearl

Rechteckig, quadratisch oder rund. Delta ist in vielen verschiedenen Grössen und Formen erhältlich – passend für Ihre individuellen Ansprüche. Setzen Sie Akzente mit verschiedenen Formen und Farben.

Delta 35	L 100 cm × B 45 cm × H 45 cm	L 80 cm × B 55 cm × H 60 cm
L 80 cm × B 30 cm × H 35 cm	L 120 cm × B 45 cm × H 45 cm	L 100 cm × B 55 cm × H 60 cm
L 100 cm × B 30 cm × H 35 cm	L 140 cm × B 45 cm × H 45 cm	L 120 cm × B 55 cm × H 60 cm
Delta 45	Ø 50 cm × H 45 cm	L 140 cm × B 55 cm × H 60 cm
L 45 cm × B 45 cm × H 45 cm	Ø 75 cm × H 45 cm	Ø 75 cm × H 60 cm
L 60 cm × B 60 cm × H 45 cm	Ø 100 cm × H 45 cm	Ø 100 cm × H 60 cm
L 80 cm × B 80 cm × H 45 cm	Delta 60	Naturgrau, Anthrazit <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/>
L 100 cm × B 100 cm × H 45 cm	L 60 cm × B 60 cm × H 60 cm	Custom Color <input type="radio"/>
L 60 cm × B 45 cm × H 45 cm	L 80 cm × B 80 cm × H 60 cm	
L 80 cm × B 45 cm × H 45 cm	L 100 cm × B 100 cm × H 60 cm	



Delta



Design by Swisspearl

Delta 25 ist durch seine geringe Grösse optimal fürs Urban Gardening auf begrenztem Raum geeignet. Gegen Frost bestens geschützt, gedeihen Blumen, Kräuter und Gemüse im länglichen Design besonders gut.

Delta 25

L 80 cm × B 25 cm × H 25 cm

L 100 cm × B 25 cm × H 25 cm

Delta 25 Untersetzer

L 83 cm × B 28 cm × H 6 cm

L 103 cm × B 28 cm × H 6 cm

Weiss, Anthrazit

Design by Swisspearl

Rund oder quadratisch. Die frostbeständigen Untersetzer erleichtern das Wässern der Pflanzen erheblich und schützen den Untergrund vor Verunreinigung. Dank einer optionalen Innenbeschichtung ist die Anwendung im Innenbereich problemlos möglich.

Quadratisch

L 30 cm × B 30 cm × H 4,5 cm

L 40 cm × B 40 cm × H 5 cm

L 45 cm × B 45 cm × H 5 cm

L 62,5 cm × B 62,5 cm × H 5 cm

Rund

Ø 30 cm × H 4,5 cm

Ø 35 cm × H 4,5 cm

Ø 40 cm × H 5 cm

Ø 46 cm × H 5 cm

Ø 52 cm × H 5 cm

Ø 62,5 cm × H 5 cm

Naturgrau, Anthrazit



Delta 25

Untersetzer

Design by Swisspearl

Zeitloses Design, welches dem Frost widersteht und Blumen und Kräutern ein neues Zuhause gibt. Unsere Balconia aus atmungsaktivem und feuchtigkeitsregulierendem Faserzement eignen sich besonders gut fürs Urban Gardening, da sie Wind und Wetter trotzen.

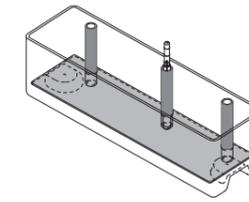
Balconia	Balconia Decor
L 40 cm × B 17 cm × H 17 cm	L 40 cm × B 17 cm × H 17 cm
L 60 cm × B 17 cm × H 17 cm	L 60 cm × B 17 cm × H 17 cm
L 80 cm × B 17 cm × H 17 cm	L 80 cm × B 17 cm × H 17 cm
L 100 cm × B 17 cm × H 17 cm	L 100 cm × B 17 cm × H 17 cm
Balconia Untersetzer	Weiss, Anthrazit <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/>
L 43 cm × B 20 cm × H 3 cm	
L 63 cm × B 20 cm × H 3 cm	
L 83 cm × B 20 cm × H 3 cm	



Balconia

Design by Swisspearl

Kompaktes Design mit integriertem Wasserspeicher - perfekt für Balkon und Terrasse. Der durchdachte Aufbau aus robustem Faserzement, Tonröhren und einer Wasserstandsanzeige ermöglicht eine komfortable Bewässerung von Blumen und Kräutern.



Balconia Reservoir
L 60 cm × B 17 cm × H 20 cm
Weiss <input type="radio"/>



Reservoir

Lebensraum



Willy Guhl als Visionär

Willy Guhl gehört zu den bedeutendsten Schweizer Designern und kann als Pionier des modernen Industriedesigns angesehen werden. Sein Interesse an industrieller Fertigung und neuen Produktionsmethoden brachten ihn immer wieder mit der Industrie in Kontakt – so auch mit uns, den Erfindern des Faserzements. Während unserer Zusammenarbeit entstanden zahlreiche, herausragende Entwürfe wie z.B. das Pflanzgefäß Biasca - auch bekannt als «Elefantenohr» (Seite 34) - oder der legendäre Strandstuhl «Loop Chair» von 1954, der heute zu den Designikonen des 20. Jahrhunderts zählt.

Design by Willy Guhl

Mit einer zur Endlosschleife verbundenen Faserzementplatte schuf der Designer Willy Guhl 1954 eine Designikone. Der skulpturale Sessel, auch als Loop Chair bekannt, besticht durch Einfachheit und zeitlose Eleganz. Dazu passend der Beistelltisch mit zwei runden Öffnungen als Flaschenhalter.

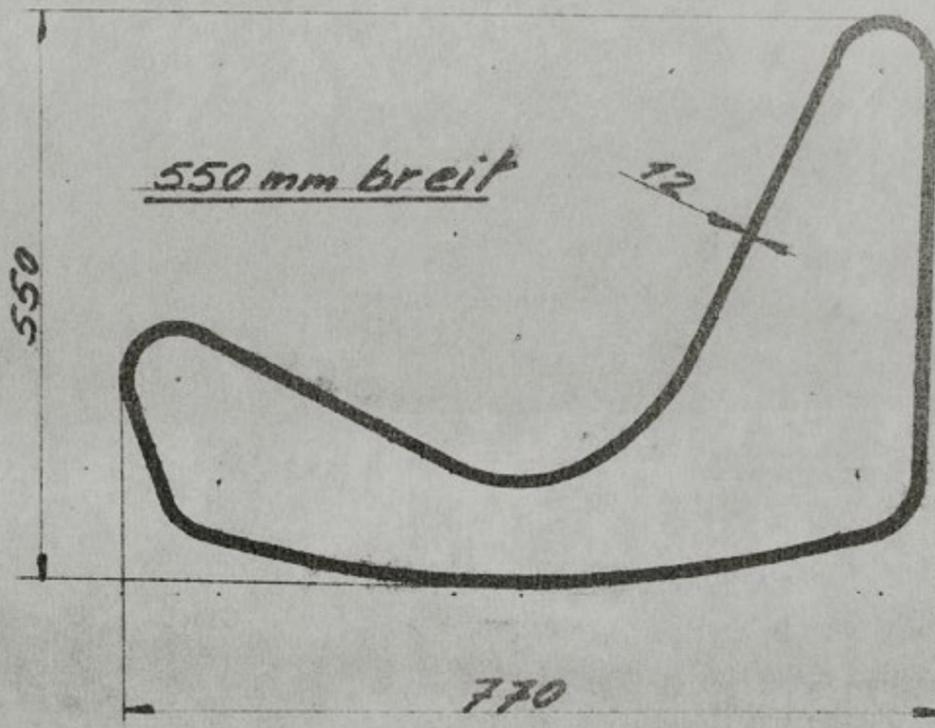
Guhl Stuhl

L 79 cm × B 54 cm × H 61 cm

Guhl Tisch

L 72 cm × B 40 cm × H 22 cm

Naturgrau ●



Während andere Faserzementplatten für die Gestaltung von Architektur einsetzen, war Guhl von der Formbarkeit des noch nicht ausgetrockneten Werkstoffs mit geringer Dicke und der späteren Stabilität fasziniert. Mit seinen ersten Entwürfen legte er den Grundstein für die heutige Garten Kollektion.

Guhl

Design by Julia von Sponeck

Designerin Julia von Sponeck hat sich bei dem Sessel von der klassischen Schleifenform verabschiedet und mit zwei übereinanderliegenden Faserzementplatten gearbeitet. Dadurch entsteht eine dynamische, ergonomisch durchdachte Form, auf der es sich besonders bequem sitzen lässt. Mit dem dazu passenden Beistelltisch ergibt sich ein form-schönes Stuhl und Tisch Ensemble.

Stuhl

L 77,5 cm × B 50 cm × H 60 cm

Tisch

L 50 cm × B 50 cm × H 25 cm

Naturgrau



Sponeck

Design by Nicolas le Moigne

Bei der Fertigung der Garten- und Designobjekte entsteht in der Manufaktur von Swisspearl auch Abfall. Im Trash Cube findet er ein neues Leben. Dabei werden die Verschnitte und Reste als Hocker oder als Beistelltisch wieder in Form gebracht. So ist jeder Trash Cube ein echtes Unikat.

L 31 cm × B 31 cm × H 36 cm

Naturgrau ●



Trash Cube

Design by Vladimir Jaccard

Der Nistkasten Birdy kann kleinen, singenden Höhlenbrütern bei der Aufzucht ihrer Jungen einen geschützten Ort bieten. Swisspearl Faserzement bietet dazu auch noch die passenden Bedingungen. Er ist nicht nur wetterfest und wasserdicht, sondern auch atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend.

L 20.5 cm × B 16 cm × H 21 cm

Naturgrau ●



Birdy

Design by Michel Charlot

Das Design des Porto Trios - Tisch, Beistelltisch und Hocker - besticht durch eine prägnante Formensprache und durch maximale Reduktion. Das Trio macht sich nicht nur im Aussenraum gut - auch im Innenbereich setzt Porto ein starkes Statement.

Tisch

Ø 71 cm × H 23 cm

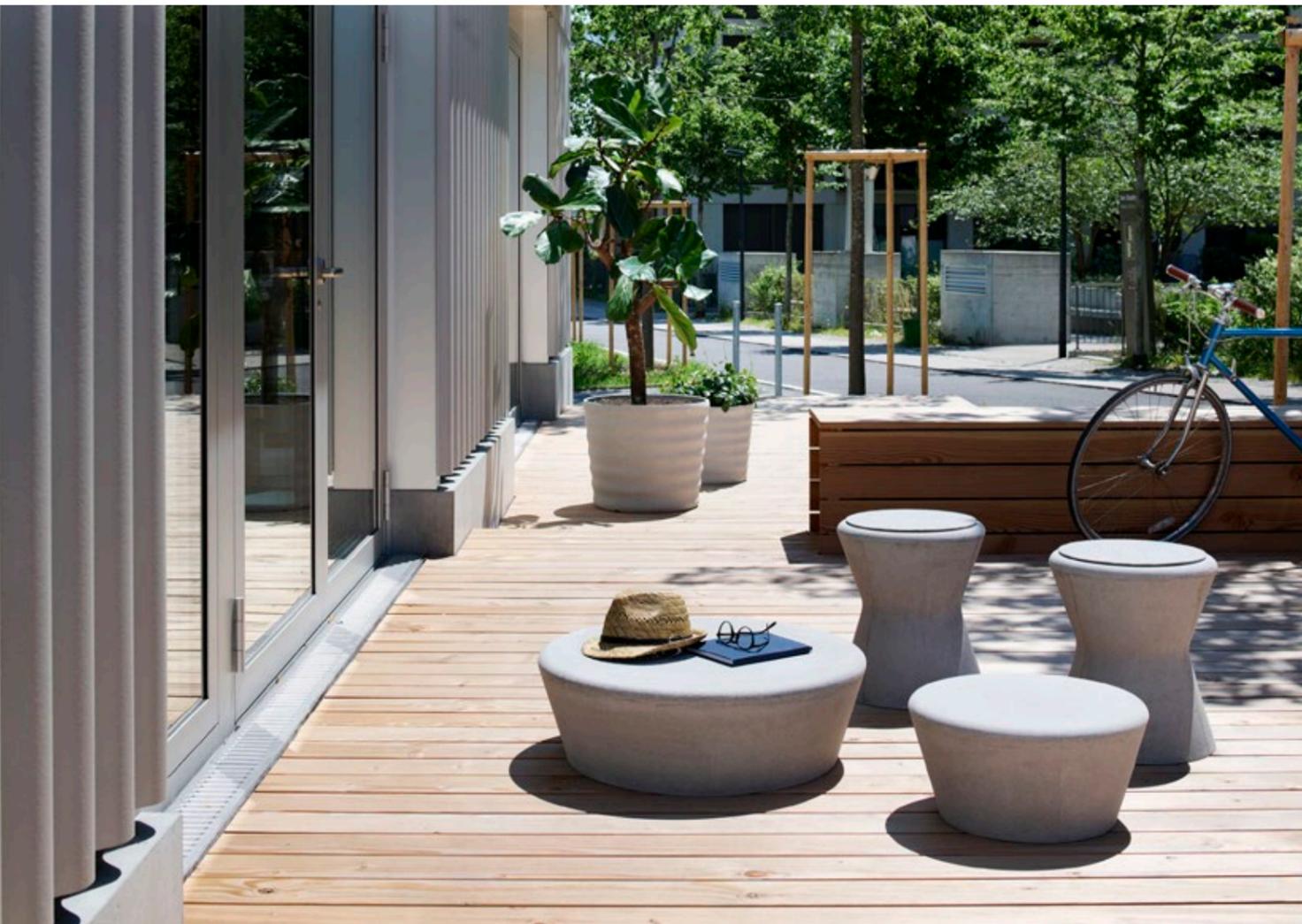
Beistelltisch

Ø 46 cm × H 23 cm

Hocker

Ø 36 cm × H 42 cm

Naturgrau



Porto

Design by Rainer Mutsch

Die Lounge-Liege Dune besteht aus vier Elementen, die als Einzelstücke oder modular arrangiert werden können. Rainer Mutsch erzielte mit runden, weichen Gestaltungselementen im Design einen spannenden 3D-Effekt.

Links, Rechts, Mitte

L 96 cm × B 95 cm × H 60 cm

Tisch

L 96 cm × B 89 cm × H 36 cm

Anthrazit, Titan



Dune

Design by Thing Design

Das Design des multifunktionalen Regalsystems Cheers ist eine Hommage an die berühmte Swisspearl-Welle. Ursprünglich zur Aufbewahrung von Weinflaschen konzipiert, kann man von Holzscheiten bis Handtüchern alles Mögliche darin aufbewahren.

L 37.5 cm × B 25 cm × H 30.5 cm

Naturgrau ●



Cheers

Design by Nicolas Le Moigne

Von der Formbarkeit des Faserzements inspiriert, entwarf der Designer und Dozent mit seinen Studenten diese eleganten und belastbaren Meisterstücke. Die mittige Falte verleiht den Objekten Stabilität und Leichtigkeit zugleich. Anders als bei allen anderen von Hand geformten Produkten wird die Linie Ecal von aussen geformt, wodurch eine unverfälschte Sicht auf das Handwerk entsteht.

Stuhl

L 44 cm × B 32 cm × H 44 cm

Tisch

L 70 cm × B 49 cm × H 27 cm

Naturgrau ●



Ecal

Design by Kevin Fries and Jakob Zumbühl

Eine Faserzementplatte drapiert wie ein Tischtuch: Dank der enormen Stabilität von ausgehärtetem Faserzement konnten die Designer ihrer Gestaltungsidee zusätzlich Magie verleihen. Der Beistelltisch steht auch ohne Gestell stabil da und scheint in der Luft zu schweben.

Ø 45 cm × H 43 cm

Ø 58 cm × H 36 cm

Naturgrau ●



Hocuspocus

Design by Michel Bruggmann

Die Bank des Industriedesigners Michel Bruggmann lädt zum stilvollen Ausruhen und Innehalten ein. Mit ihrem schlichten Design, ihren sanft abgerundeten Ecken und der glatten Oberfläche fügt sie sich in jede Umgebung ein – im Innen- und Aussenbereich.

Abmessung je Element

L 160 cm × B 45 cm × H 46 cm

Anthrazit ●



Die Bank



Farben und Oberflächen.

Natürlich schön.



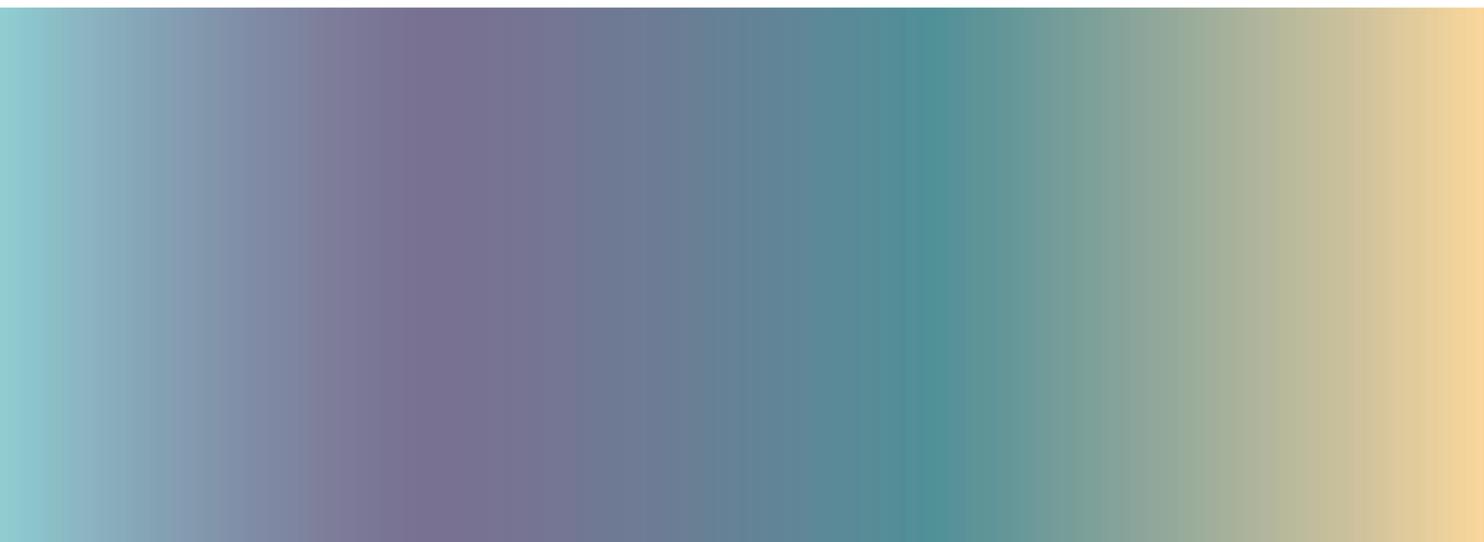
Mit und in der Natur zu wirken bedeutet auch, den Spuren des Wandels und der Veränderung offen zu begegnen und diese schätzen zu lernen. So spielt es, dass die Zeit auch unsere naturgrauen Gartengefäße und Möbel verändern kann.

Feine Kunstwerke in Gestalt von einer sanften Patina verleihen den Produkten einen einzigartigen und lebhaften Charakter. Gehen Sie mit der Zeit und entdecken Sie die natürliche Schönheit unserer naturgrauen Gartengefäße und Möbel.



Custom Colors

Farben, die zur individuellen Gestaltung passen?
Mit dem Custom Colors Angebot von Swisspearl ist das möglich.



Custom Colors
Pflanzgefässe in den Unternehmensfarben? Ein bestimmtes Farbkonzept bei der Gestaltung von Gärten, Terrassen und öffentlichen Aussenräumen? Lust auf individuelle Farbtupfer im Outdoor-Bereich? Unsere Custom Colors reichen von klassischem Anthrazit über deckende Farben bis hin zu sanften Tönen in einer grossen Auswahl an RAL- und NCS-Farben.

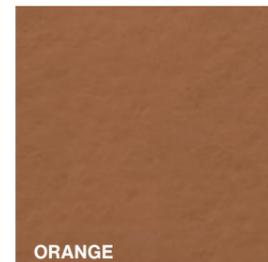
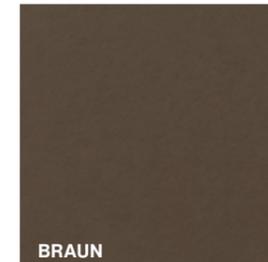
Classic
Nebst dem rohen, unbehandelten Naturgrau ergänzt das klassische Anthrazit unsere Standardfarbpalette. Schlicht und doch elegant präsentieren sie sich in jedem Garten, auf jeder Terrasse.



Natural
Drei sanfte Farbtöne - Jade, Slate und Granite - bringen trotz Farbigkeit die Faserzementstruktur schön zur Geltung. Die drei Natural Colors wirken dezent aber doch modern und überlassen den Pflanzen verdient die Show.



Expression
Mit unseren Expression Colors bieten wir fünf ausdrucksvolle Erdfarbtöne, die sich perfekt in die Umgebung einfügen. Die mattierende Lasur setzt die raue Haptik des naturbelassenen Faserzements schön in Szene und bringt jede Pflanze gut zur Geltung.



Standard Colors

Innen- anwendung

Designzusammenarbeit mit Creaplant für die Flughafen Zürich AG

Mit „The Circle“ ist eine kleine Stadt am Flughafen Zürich entstanden. Hier verbinden sich Büroflächen, Hotels und Shopping mit Kultur und Gastronomie. Dafür hat Swissspearl 663 Pflanzgefäße als Sonderanfertigung in Zusammenarbeit mit der Firma Creaplant hergestellt.

Innenbegrünung bringt die Natur ins Gebäude und lässt sie Teil der Innenarchitektur werden. Pflanzen am Arbeitsplatz, im Privatbereich oder in öffentlichen Bauwerken schaffen Orte, an denen sich Menschen gerne aufhalten. Natürliche Materialien und Pflanzen haben eine nachweislich positive Wirkung auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden.



Unsere Gefäße können individuell auf die Bedürfnisse und die Anwendung im Innenraum angepasst werden. Auf Kundenwunsch werden unsere Gefäße dank einer dauerhaften Innenbeschichtung und einem geschlossenen Bodenloch vollständig wasserdicht geliefert.



Pflege und Anwendung.

Reinigung

Natürliche Patina

Die natürlichen Bestandteile von Swisspearl Faserzement sorgen dafür, dass sich Mikroorganismen oder Sporenpflanzen wie Algen oder Moos auf der naturbelassenen Oberfläche wohlfühlen. Dadurch entsteht mit der Zeit eine schon fast kunstvolle Patina. Ablagerungen oder Ausblühungen können mit Hilfe der nachfolgenden Reinigungsanleitung jedoch einfach gereinigt werden.

Reinigungsmittel

Putzessig (9,5 %) oder ein starkes Entkalkungsmittel (z.B. Durgol Forte). Zur Reinigung kann bei Bedarf eine Handbürste benutzt werden. Um eine Beschädigung des Materials zu vermeiden, sollte bei der Reinigung auf den Einsatz von Hochdruck- oder Industriereinigern verzichtet werden. Die Eignung ist vorerst an einer unauffälligen Stelle zu prüfen.

Reinigung von beschichteten Produkten

Die verunreinigte Stelle oder leichte Kalkausblühungen mit Putzessig oder einem starken Entkalkungsmittel behandeln und mit viel Wasser nachspülen. Es ist zu beachten, dass Essigreiniger nicht auf blanke Metallteile gelangt sowie nicht eintrocknet. Die Reinigung sollte nicht mit heissem Wasser und nicht auf erwärmten und von Sonne beschienenen Flächen ausgeführt werden.

Reinigung von naturgrauen Produkten

Leichte Kalkausblühungen an naturgrauen Produkten werden mit der Zeit von der Witterung eigens abgetragen. Verunreinigungen auf unbeschichteten Objekten sollten stets vollflächig und nicht partiell gereinigt werden, da es zu möglichen Farbdifferenzen kommen kann.





Das Umtopfen

Alle paar Jahre braucht eine Pflanze frische Erde, idealerweise im Frühjahr. Dazu nehmen Sie die Pflanze samt dem Wurzelwerk aus dem Gefäß, entfernen die alte Erde und füllen mit frischer auf.

Der Kälteschutz

Durch das hohe Endvolumen der Gefässe sind die Wurzeln der Pflanzen gut gegen Frost geschützt. Möchten Sie die Gefässe im Winter zusätzlich schützen, verwenden Sie ein Vlies oder Naturmaterialien, niemals Kunststoff, denn dieser kann bleibende weisse Flecken bilden.

Die Bewässerung

Faserzement ist ein atmungsaktives Material, das die Feuchtigkeit automatisch reguliert. Damit die Abfluslöcher am Boden nicht durch Erde oder Blähton verstopfen und der Wasserabfluss gewährt wird, ist eine einfache Tonscherbe ein bewährtes Hilfsmittel. Die Scherbe wird hierfür über dem Abflussloch platziert. Einige Grossgefässe verfügen zusätzlich über Wasserspeicher und -überlauf, was die Häufigkeit des Giessens deutlich reduziert.

Der perfekte Schichtenaufbau

Um Staunässe zu verhindern, füllen Sie zunächst ein Drittel des Gefässes mit Blähton oder groben Flusskieseln auf. Dann folgt eine wasserdurchlässige Vliesmatte, auf die Sie die Pflanze setzen. Danach das Gefäss mit Erde füllen. Halten sie einen Rand von ca. 5 cm frei, um ein Überlaufen des Giesswassers zu verhindern.

Der ideale Standort

Wählen Sie für jede Pflanze eine geeignete Stelle mit den richtigen Licht- und Temperaturverhältnissen und einem ebenen Untergrund. Pflanzgefässe in Innenräumen stehen am besten auf Untersetzern, damit überlaufendes Wasser den Boden nicht beschädigen kann.

Pflanzentipps

Menschen formen Faserzement.



Martin Mostböck

Für seine Arbeit erhielt Martin Mostböck zahlreiche nationale und internationale Preise und Nominierungen. Seine Arbeiten und Entwürfe wurden in unzähligen Ausstellungen in ganz Europa, Asien, dem mittleren Osten, Nordamerika und Australien gezeigt und gehören zu den renommiertesten Museums-sammlungen der Welt wie dem Museum of Arts and Design/New York.



Michel Bruggmann

Michel Bruggmann arbeitet als Architekt und Industriedesigner. Im Jahr 1999 war er Mitgründer des Büros Eicherbruggmann in Basel. Durch den Einsatz bewährter Materialien in einem neuen Kontext schaffen Eicher und Bruggmann innovative Produkte und Architektur. Durchdachte Konzepte durchbrechen gängige Denkmuster und stellen vielseitige und neuartige Nutzungsmöglichkeiten zur Verfügung.



Humbel und Geiger

Carmen Humbel und Thomas Geiger, beides dipl. Architektin ETH/SIA aus Zürich. Humbel war im Architekturmuseum in Basel sowie im Architektur Forum Zürich als Geschäftsführerin tätig. Geiger war u.a. 4 Jahre bei Santiago Calatraca und bis heute Gründungspartner der Arndt Geiger Herrmann AG in Zürich.



Patrick Schöni

Patrick Schöni ist dipl. Ing. Gartenbau HTL/FH und bis 2019 Mitinhaber des Planungsbüros Gardens Gesamtlösungs GmbH. Als Lehrbeauftragter und Experte doziert er heute an diversen Bildungsinstitutionen für berufliche Weiterbildung in den Fächern Gestaltung, Gartenplanung und Pflanzenverwendung.



Fries & Zumbühl

Kevin Fries und Jakob Zumbühl entwickeln und realisieren seit 2003 als dipl. Designer FH verschiedene Designprodukte. Sie erhielten diverse Auszeichnungen wie den Red Dot Design Award unter anderem für das Designgestell Tetris der Swisspearl.



Michel Charlot

Nach seinem Abschluss an der ECAL / Hochschule für Kunst und Design in Lausanne arbeitet der Schweizer Industriedesigner für Jasper Morrison Ltd. Seit 2011 ist er selbständiger Produktentwickler für Unternehmen wie Swisspearl, Vitra und Kettal. Seit Januar 2013 unterrichtet er Industriedesign an der ECAL / Hochschule für Kunst und Design Lausanne in der Schweiz und an der Tama Art University in Tokio, Japan.



Thing Design

Thing Design besteht aus Cédric Facchin (dipl. Designer FH), Marco di Paolo (dipl. Innenarchitekt FH) und Michael Abegg (Hochbauzeichner / Möbelschreiner). Seit 2009 bilden die drei dynamischen Schweizer Jungdesigner ein Team und entwerfen gemeinsam innovative Lifestyle-Produkte für internationale Designunternehmen.

Kaum ein Werkstoff bietet so viele gestalterische Möglichkeiten wie Faserzement. Höchste Flexibilität in der Formgebung, die Reinheit und Authentizität des Materials und eine unvergleichliche, schöne Haptik verleihen Pflanzgefässen und Designobjekten aus Swisspearl-Faserzement ihre einzigartige, greifbare Ausstrahlung. Nicht von ungefähr gestaltet eine wachsende Anzahl an Designern aus Faserzement einmalige Objekte mit hohem ästhetischem Anspruch.



Vladimir Jaccard

Vladimir Jaccard studierte an der ECAL in Lausanne und ist Mitbegründer des Büros JALE-Design in der Region Lausanne. Er arbeitete unter anderem für Swiss Watch Company in den Bereichen Instrumente und Zeitmessung.



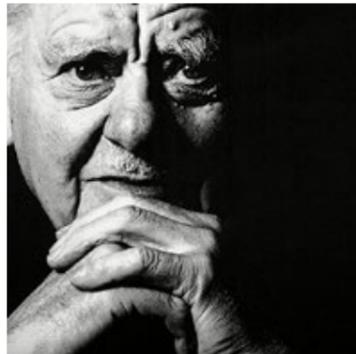
Julia von Sponeck

Julia von Sponeck studierte zwischen 1992 und 2000 Architektur und Design an der Stuttgarter Kunstakademie sowie an der University of North London. Sie war mehrere Jahre für international renommierte Büros in London und Berlin als Architektin und Designerin tätig. Seit 2005 lebt und arbeitet sie in Paris, zurzeit bei Hermes International als Architektin.



Rainer Mutsch

Rainer Mutsch studierte Möbeldesign an der Danmarks Design Skole Kopenhagen, Produktdesign an der Universität der Künste Berlin und schloss sein Studium in Industrial Design (Prof. Paolo Piva) an der Universität für angewandte Kunst Wien ab. Anschließend arbeitete Rainer Mutsch als Designer bei Werner Aisslinger in Berlin, bevor er 2008 sein eigenes Designstudio mit Schwerpunkt Produktdesign in Wien eröffnete.



Willy Guhl

Nach seiner abgeschlossenen Lehre als Möbelschreiner studierte Willy Guhl an der Kunstgewerbeschule in Zürich, wo er später selbst als Dozent und Leiter tätig war. 1939 gründete er sein eigenes Atelier in Zürich. Guhl war Mitbegründer der Vereinigung Schweizer Innenarchitekten und des Verbandes Schweizer Industrial Designer. Er entwickelte Produkte für namhafte Unternehmen wie Dietiker + Co, Aebi und Swisspearl Schweiz AG.



Savioz Fabrizzi

Savioz Fabrizzi Architectes mit Sitz in Sion suchen stets das Gleichgewicht zwischen der Räumlichkeit und dem Ausdruck von Materialien. Damit offenbaren sie die intrinsischen Qualitäten eines Gebäudes und eines erbauten Kulturerbes.



Nicolas Le Moigne

Nicolas Le Moigne entwarf schon während seines Studiums an der ECAL Objekte, mit denen er erste grosse Erfolge feiern konnte. 2007 eröffnete er sein eigenes Designstudio in Lausanne. Seit über 15 Jahren unterrichtet er an der ECAL in Lausanne als Head of Master in Design for Luxury & Craftmanship.



Sternform

Andrea Grossfuss studierte Industriedesign in Hamburg und Olaf Kiessling Produktdesign in Stuttgart. 2003 gründeten sie gemeinsam das Büro Sternform Produktdesign. Sie sind spezialisiert auf die Gestaltung von Möbeln und Accessoires.

Endlos

Wir gestalten nicht nur Raum – wir gestalten unsere Zukunft.
Mit einem beständigen, natürlichen, extrem formbaren
Werkstoff, der alles schafft. Ihre Ideen und unsere Zukunft.
Machen Sie mit. Geniessen Sie das Design, den Moment, die
Natur. Schliesslich hat in einem Leben unendlich viel Freude
Platz.

glücklich.



printed in
switzerland



Swisspearl Schweiz AG

Eternitstrasse 3
8867 Niederurnen
Schweiz
+41 55 617 11 11
info@ch.swisspearl.com

swisspearl.com

